

LMBV: Umsetzen der ersten Sanierungsschritte am Senftenberger See im Dezember 2018

14.12.2018

Baustelleneinrichten am Senftenberger See - BUG setzt schwimmende Technik ein

Senftenberg. Entsprechend einer Anordnung des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe vom 19.10.2018 hat die für die gekippte Insel im Senftenberger See bergrechtlich verantwortliche Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft (LMBV) in Abstimmung mit dem Landesamt für Umwelt (LfU), dem Landesamt für Bauen und Verkehr (LBV), dem Zweckverband Lausitzer Seenland Brandenburg, dem Landkreis Oberspreewald-Lausitz und der Stadt Senftenberg **kurzfristig eine erste Sicherungsmaßnahme** geplant und ausgeschrieben.

Die Sicherungsarbeiten werden durch die Lausitzer **Firma BUG Dienstleistungen** aus Elsterheide ausgeführt. Nach der nun erfolgten Auftragsvergabe durch die LMBV werden noch im Dezember 2018 zunächst die Leistungen zur **Treibholz-Beräumung** durch die BUG beginnen und die schwimmende Technik für die Saugspülarbeiten angeliefert und aufgebaut.

Die jetzt beginnende Sicherungsmaßnahme ist Auftakt einer langjährigen Sicherung der Insel mit dem Ziel die Bergaufsicht zu beenden.

Die Arbeiten werden so ausgeführt, dass sowohl den Belangen des Naturschutzes Rechnung getragen, als auch die touristische Nutzung gewährleistet wird.

Ponton-Anliefern und Zusammenbauen



BUG setzt schwimmende Technik ein



BUG bereitet schwimmende Technik vor

Nach dem Insel-Ausfließen 13.09.2018



See samt Baumbestand

Ausfließen an ungesicherter Insel im Senftenberger